

## Funde im Lande Salzburg.

Im Nachstehenden sollen Bodenfunde kurz angeführt werden, soweit sie seit dem Jahre 1913, als die Materialsammlung zur Urgeschichte des Kronlandes Salzburg von G. Kyrle, Bd. XVII., der österreichischen Kunsttopographie abgeschlossen wurde, bekannt geworden sind. Die Angaben sollen sich jedoch nicht auf vorgeschichtliche Funde beschränken, sondern frühgeschichtliche sowie auch Bodenfunde späterer Zeit zur Aufzählung bringen, soweit sie für die Landeskunde von Bedeutung sind. Hierbei soll in alphabetischer Anordnung zunächst der Fundort und das Fundjahr angegeben werden, sodann eine kurze Angabe über den Fundgegenstand folgen. In Klammern folgt bei Funden, die schon veröffentlicht sind, ein Literaturnachweis und bei unveröffentlichten Funden der Name des Finders oder des für die Fundnotiz Verantwortlichen.

### Abkürzungen:

S. Chr. = Salzburger Chronik.

S. Vbl. = Salzburger Volksblatt.

MSL. = Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde.

MZK. = Mitteilungen der Zentralkommission für Denkmalpflege.

MStD. = Mitteilungen des Staatsdenkmalamtes.

MAG. = Mitteilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien.

WPZ. = Wiener prähistorische Zeitschrift.

Abtenau, 1819; Steinbeil aus dem Rußbach (M. Hell, WPZ., 1919, Jg. 6, 64).

Adnet, 1919; Nachweis von Siedlungsresten an der westlichen Vorstufe des Adnetter Riedls aus der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit (M. Hell, WPZ., 1920—21, Jg. 7—8, 63).

Dürrenberg bei Hallein, 1913; Funde der Latènezeit beim Bau des neuen Ladwerkshauses (M. Hell, MZK., 1914, Bd. 13, 221).

— 1916; im Garten des Schulhauses Silber-Denar des Titus Coh<sup>2</sup>, I, 452, 268 od. 284, und Funde der Hallstatt- und Latènezeit (M. Hell, WPZ., 1916, Jg. 3, 57).

— 1918; neolithischer Schuhleistenkeil aus Amphibolit (M. Hell, WPZ., 1918, Jg. 5, 74).

— 1925; Flachgräber der späten Hallstatt und frühen Latènezeit mit reicher Ausstattung (M. Hell).

Elixhausen, 1923; im Breitnergraben mittelständige Lappenaxt aus Bronze (M. Hell).

Elsbethen, 1913; Untersuchung einer spätneolithischen Höhensiedlung auf der Hochfläche des Grillberges (M. Hell, MAG., 1918, Bd. 48, 208).

Fuschl, 1902; Flachaxt aus Serpentin vom Südufer des Fuschlsees (O. Klose, MStD., 1919, 48).

- St. Georgen im Pinzgau, 1918; Untersuchung einer vorgeschichtlichen Höhensiedlung am Burgstall oder Weberpalfen in Gries bei St. Georgen mit Wohnstellen der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit, sowie Nachweis von Wohnspuren der Bronze- und Latènezeit am Kirchhügel von St. Georgen (M. Hell, MAG., 1922, Bd. 52, 262).
- St. Georgenberg bei Kuchl, 1924; Wohnstätte der Hallstattzeit am Westfuße des St. Georgenberges (M. Hell, WPZ., 1925, Jg. 12, 42).  
— 1924; spätrömische Skelettgräber am Westfuße des St. Georgenberges (M. Hell, S. Vbl. Nr. 170 v. 26. Juli 1924).
- Glaneck bei Salzburg, 1897; neolithische Pfeilspitze aus Hornstein (M. Hell, WPZ., 1925, Jg. 9, 56).
- Gnigl; Bronzenadel der frühen Hallstattzeit vom Westfuße des Neuhäuser Schloßberges (M. Hell, WPZ., 1917, Jg. 4, 101).  
— Bronzedolch Klinge aus dem Schallmoos (O. Klose, MStD., 1919, 48).
- Golling, 1914; bronzezeitliche Höhensiedlung am Rabenstein (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 54).
- Götschenberg bei Bischofshofen, 1918; vorgeschichtliche Funde (M. Hell, WPZ., 1918, Jg. 5, 78).  
— 1925; Siedlungsfunde des Neolithikums und der Bronzezeit (M. Hell).
- Hallein, 1923; vorgeschichtliche Höhlenwohnung beim Mühlgrabenfall (M. Hell, Speläologisches Jahrbuch, Wien, 1922, Bd. 3, 151).
- Hellbrunn, 1917; bronzezeitliche Höhensiedlung am Süden des Hellbrunnerberges (M. Hell, MAG., 1921, Bd. 51, 31).  
— 1919; Wohnstättenfunde der Hallstatt- und Latènezeit (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 58 und 61).
- Heuberg bei Gnigl; am Acker des Franz Koltringer Goldgulden der Stadt Nördlingen, Kaiser Friedrich III. (1440—1493), Wellenheim II., 2, Nr. 2618 (H. Koblitz).
- Itzling; bei der Plainbrücke Denar von Karl dem Kahlen (840—866) † CAROLVS REX FR Kreuz, Rs. METVILLO, Monogramm des Kaisers (Prou, Monnaies carolingiennes, Paris 1896, Nr. 692, T. XVI) (H. Koblitz).
- St. Johann im Pongau, 1875; beim Bau der Giselabahn Fund eines Bronzeschwertes (M. Hell, WPZ., 1920—21, Jg. 7—8, 86).  
— 1913, 1917; Untersuchung von vorgeschichtlichen Wohnstellen der frühen Bronzezeit am Klingenberg bei St. Johann im Pongau (M. Hell, MAG., 1921, Bd. 51, 194).
- Kapuzinerberg bei Salzburg, 1916; vorgeschichtliche Höhensiedlung der älteren Bronzezeit (M. Hell, WPZ., 1920—21, Jg. 7—8, 60).
- Klesheim, 1924; in Schottergrube endständige Bronzeaxt und Wohnplatzfunde der jüngeren Stein-, Bronze- und Latènezeit (M. Hell).
- Köstendorf, 1924; Hügelgräber der Hallstatt- und Römerzeit (M. Hell, MAG., 1925, Bd. 55, 255).
- Kuchl, 1813; Steinbeil aus Serpentin (M. Hell, WPZ., 1919, Jg. 6, 64).  
— 1913; Bronzedepotfund (Sicheln, Armreifen, Gußstücke) am Benzbichl (M. Hell, WPZ., 1915, Jg. 2, 77).
- Liefering, 1926; Baiwarengräber des 7. bis 8. Jahrhunderts (M. Hell, S. Vbl. Nr. 233 v. 11. Oktober 1926).
- St. Margarethen im Lungau, 1923; auf der Meißnitzer Leiten vier-eckige Steinplatte mit viereckiger Vertiefung in der Mitte; vermutlich römisch (J. Mühlbacher).

- Mauterndorf; Putzhaus, Fragment eines römischen Meilensteines als Prellstein (Franz Narobe).
- Maxglan, 1913; zwei bronzezeitliche Wohnstellen am Nordende des Ortes nahe der bayerischen Bahn (M. Hell, WPZ., 1923, Jg. 10, 89).  
 — 1914; bronzezeitliche Wohnstelle beim Hause Nr. 36 Siezenheimerstraße (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 54).  
 — 1918; Maximilianstraße, Mengen von Gefäßresten aus Eisenton, vielleicht Töpfereiwerkstätte (M. Hell, MZK., 1918, Bd. 16, 119).  
 — 1919; am linken Pfeiler des südlichen Eingangstores in den Friedhof in Maxglan großer prismatischer Stein mit Abschlußgesimse aus Untersberger Marmor, vielleicht Schriftstein, römisch (M. Hell).  
 — 1920; am Exerzierfeld Hügelgräbergruppe der Hallstatt- und Latènezeit, auch römische Brandgräber der älteren Kaiserzeit (M. Hell, S. Chr. Nr. 84 v. 11. April 1924, S. Vbl. Nr. 83 v. 10. April 1924, S. Chr. Nr. 193 v. 26. August 1925, S. Vbl. Nr. 193 v. 26. August 1925, S. Chr. Nr. 126 v. 5. Juni 1926).
- Morzg, 1914; vorgeschichtliche Kultstätte am Goiserberg (M. Hell, MAG., 1914, Bd. 44, S. 55).  
 — 1914; spätrömische Skelettgräber (M. Hell, MZK., 1915, Bd. 14, 183).  
 — 1923; bronzezeitliche Wohnstelle (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 54).  
 — 1925; vorgeschichtliche Wohngrube der Bronzezeit beim Annahof (M. Hell).
- Mühlbach im Pinzgau, 1922; am Feld des Auerlehens nahe dem Stangenjoch Aureus des Titus, Coh<sup>2</sup>, I, 457, 350 (H. Koblitz).
- Nagelköpfl bei Piesendorf im Pinzgau, 1918; vorgeschichtliche Höhensiedlung der Bronzezeit (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 54).
- Niederalm, 1830; Steinbeil in der Königsseeache (M. Hell, WPZ., 1919, Jg. 6, 63).
- Oberalm, 1926; Münzschatzfund von sächsischen, bayrischen und österreichischen Thalern, 20 und 10 Kreuzer, geprägt Ende des 18. und Beginn des 19. Jahrhunderts (K. Roll).
- Oberndorf, 1925, 1926; am südlichen oberen Rande der Lindachhöhe die Grundmauern eines kleinen römischen Tempels. In der Sandgrube am südöstlichen Fuße der Höhe eine Säulentrommel, fünf Säulenbasen, zwei Aschenkisten (alles von oben abgestürzt) und römische Brandgräber. Letztere aus dem 2. oder Anfang des 3. Jahrhunderts (H. Koblitz).
- Obertrum, 1926; beim Armenhaus von Obertrum in Kirchstett Mauerreste eines römischen Hauses (M. Hell, S. Chr. Nr. 170 v. 28. Juli 1926, S. Vbl. Nr. 171 v. 29. Juli 1926).
- St. Pankraz, 1920; vorgeschichtliche Höhensiedlung an der Stelle der Burg Haunsperg (M. Hell, WPZ., 1922, Jg. 9, 60).
- Radstädter Tauern, 1915; unterhalb Gasthaus Schaidberg Wagengeleise im Felsen, vermutlich mittelalterlich (M. Hell).  
 — 1916; an der westlichen Außenseite des Tauernfriedhofes mittelalterliches Gefäß und Armbrustbolzen (Lina Hell).
- Rainberg, Stadt Salzburg, 1915; Skelettfund (S. Vbl. Nr. 80 v. 10. April 1915).  
 — 1915; vorgeschichtliche Funde vom Nordfuß des Rainberges (M. Hell, WPZ., 1915, Jg. 2, 27).  
 — 1915; Fund von Steinwerkzeugen (M. Hell, MZK., 1916—17, Bd. 15, 116, O. Klose, MStD., 1919, Bd. 1, 47).  
 — 1916; vorgeschichtliche Funde vom Westfuß des Rainberges (M. Hell, WPZ., 1916, Jg. 3, 113).

- 1916; Aufdeckung einer Hallstattwohnstätte beim Bau des Wasserreservoirs (M. Hell, WPZ., 1917, Jg. 4, 64).
- 1922; vorgeschichtliche Funde der Bronze- und Hallstattzeit (M. Hell, WPZ., 1923, Jg. 10, 17).
- 1924; Funde der jüngeren Steinzeit am oberen Rainberg (M. Hell, MSL., 1924, Bd. 64, 48).
- 1926; neolithische Wohnstelle der Michelsberger Kultur am unteren Rainberg (M. Hell, Germania, Korresp.-Bl. d. röm.-germ. Kommission d. deutsch. archäolog. Institutes, 1926, 10).

Saalfelden, 1917; Torffeld Ramseiden, Bronzenadel (O. Klose).

Salzburg Stadt, 1921; Domplatz, römische Gebäudereste und Mosaikfußboden (Hütter, S. Vbl. Nr. 238 v. 20. Oktober 1921).

- 1925; Festspielhausbau 1922; Studiengebäude (Aula), römische Gebäudereste, terra sigillata, römische Münzen (Koblitz, MAG., 1926, Bd. 56, 385).
- 1919; Hof des Kajetanerklosters (Truppenspital), römische Gebäudereste (O. Klose, MStD., 1919, Bd. 1, 62).
- 1919; Kapitelgasse 7, Finanzdirektionsgebäude, unterhalb der ebenerdigen Wohnräume in der Südwestecke römische Fundschichte (O. Klose).
- 1925; Krotachgasse 6 (Berchtesgadnerhof), im Hofe östlich des Gebäudes römische Gebäudereste und terra sigillata (H. Koblitz).
- 1925; Nonnberggasse 3, in der nördlichen Mauer an der Stiege zu Nr. 5 eingemauert ein kleiner römischer Weihaltar aus Marmor mit vierzeiliger Inschrift; die ersten zwei Zeilen der Inschrift abgewetzt, dritte und vierte Zeile leserlich: MVCIANO I FABIANO; Mucianus und Fabianus waren Konsuln des Jahres 201 n. Chr. G. (O. Klose).
- 1923; Nonnberg, Wiesenfläche vor dem Kaplanhause, Schwarzpfeffern Herzog Leopolds VI. des Bärtigen von Ingolstadt (M. Hell, Heimatblätter Nr. 20 v. 19. Dezember 1923, Beilage zum Reichenhaller Grenzboten).
- 1916; Paris Lodronstraße, Priesterhausgarten Westecke, römische Gebäudereste (S. Chr. v. 24. Dezember 1916).
- 1921; Regierungsgebäude (Neubau) im Hofe, Grazer Pfennig Rudolf von Habsburg (1276—1282), + DE + GREIZ Rs. verwetzt; Luschin, steir. Münzfunde, Jb. d. Z. K., 4. Bd., 1906, S. 180, Fig. 40 (M. Hell).

Tweng im Lungau, 1916; Fragment eines römischen Meilensteines gegenüber dem Gasthof „Zur Post“ (M. Hell).

Willenberg bei Lamprechtshausen, 1926; Reihengräberfeld der Merowingerzeit (M. Hell, S. Vbl. Nr. 51 v. 3. März 1926).

Zell am See, 1925; im Friedhof mittelalterlicher Münzfund (Händheller der Stadt Schwäbisch-Hall ca. 40 St., Gepräge der Grafen von Görz 4 St., Denar von Aquileja 1 St.), Vergrabungszeit letztes Viertel des 14. Jahrhunderts (Dworschak, Mitteil. d. numismat. Ges. in Wien, XV., 1926, 324).

H. Koblitz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: [66](#)

Autor(en)/Author(s): Koblitz-Willmburg Hans Freiherr von Wilhelm

Artikel/Article: [Funde im Lande Salzburg. 182-185](#)